

Simile ab
insitione.

Arbor Solis

könnē eingepfropffet werdē/damit derselbe Pfropff geschwinder/ als wann er vor sich alleine stünde/könte zur Vollkommenheit vund Früchten gebracht werden. Vnd diese natürliche Art ist ihme inniglichen/ wie andern Dingen/ eingeschaffen/ daß auß Krafft der Seelen das Pfropffreißlein seine Natur nicht verändert/ sondern bey deßselbigen Reißleins Früchte Art bleibet/darumb welcherley Früchte man darein pfropffet/ die wachsen herfür. Dieses pfropffē muß aber geschehē im Frühling/wann der Baum noch keine Früchte trägt/ sondern dieselbe noch in sich verborgen hält. Also mit diesem unseren güldenen Baum/ davon oben genugsam Meldung geschehen/ so man Solis oder Lunæ Reißlein darein pfropffet/ so wächst ein jegliches nach seiner Art/vnd bringet Frucht/wie er denn durch Hülf der Wärme begint zu agiren vund zu knopffen/ die Blätter vund Blüt zu erzeugen/ biß endlich die Früchte durch der Natur Wirkung vnd sein eigen Astrū

her

Ander Th

aus kommen/dar
leophrastus, in T
rum saget / ist d
tra, das alle meta
Viscere terræ
ein verständig
warumb dieser
der Stein der
besser vor die m
Mutter vnser
wissen Leib Sol
an.

folget nun wei
Lapis, oder
die rechte Lunar
bereitet/ so sol
in Mercuri
neum, vnd la
Büchlein darein
durchaus mit de
Grund der
ische/ vnd sebet
ammen ins B
pfüzet oder des
über/ daß es wie
P